

## **Jubiläumswald in Munster: Bäume als Zeichen des Erinnerns und der Hoffnung**

Am 20. Oktober 2025 lud die Stadt Munster anlässlich ihres Stadtgeburtstags zu einer besonderen Pflanzaktion in den Jubiläumswald am Hollmoor ein. Punkt 17 Uhr eröffnete Bürgermeister Ulf Marcus Grube die Veranstaltung mit feierlichen Worten. In diesem Jahr wurde der Jubiläumswald um neun neue Bäume erweitert – eine Aktion, die durch einen Aufruf an die Bürgerinnen und Bürger der Stadt initiiert wurde. Wer einen besonderen Anlass hatte, konnte aus sieben verschiedenen Baumarten wählen, darunter Blumen-Esche, Hainbuche oder Obstbäume. Die Bäume wurden anschließend vom Bauhof Munster fachgerecht gepflanzt und mit einer Informationsplakette versehen.

Zu den Baumstiftern zählten in diesem Jahr erstmals der Hegering Munster und pflanzte drei Bäume zum Andenken an verstorbene Mitglieder. Hegeringleiter Peter Westermann organisierte die Pflanzung gemeinsam mit den Angehörigen und lud die Bläsergruppe des Hegerings unter Leitung von René Sandau ein, um der Zeremonie einen würdigen musikalischen Rahmen zu geben.

Die Familien von Heinrich Prigge, Erich Stockmann und Wolfgang Turner nahmen gemeinsam mit den Vorstandsmitgliedern des Hegerings und der Bläsergruppe an der Pflanzung teil. Nach einer kurzen Ansprache von Peter Westermann und einem musikalischen Beitrag wurden die Bäume von den Familien mit bereitgestellten Gießkannen angegossen – ein bewegender Moment für alle Beteiligten. Die drei Eschen stehen nun gemeinsam im Jubiläumswald, versehen mit Widmungsschildern, die an die Verstorbenen, den Stifter Hegering Munster und das Datum der Pflanzaktion erinnern.

Im Anschluss kehrte die rund 25-köpfige Gruppe zu den anderen Teilnehmern zurück, wo der Bürgermeister zu einem kleinen Umtrunk einlud. Die Veranstaltung endete in bester Stimmung. Das Fazit vor Ort: eine gelungene und würdevolle Ehrung mit Zukunftspotential.

